

L03678 Olga Schnitzler und andere
an Arthur Schnitzler, 11. 9. 1919

[hs. Zweig:] Herrn
D^r Arthur Schnitzler
Wien – Cottage
Sternwartestrasse 71

5 [hs. Schnitzler:] Hier hält Felix mit D^r Paumgartner^v [hs. Salten:] ^{*)v} einen Con-
currenzcurz in urjüdischen Worten – und das ist sehr komisch. Er (Felix) wird
dir von diesem heiteren Tag erzählen. In seiner Vorlesung hab ich wieder einmal
Concert-gelacht, – es war aber auch sehr lustig. Alles Liebe,

O.

10 [hs. Salten:] ^{*)} Paumgartner – ein ungewöhnlich betamter Scheyeg –
herzlichst Ihr
Felix

[hs. Harta:] Gesehen und richtig befunden
HARTA

15 [hs. Foges:] Schade, dass Sie nicht dabei sind
D^r Foges

[hs. Zweig:] Frau Gu^{^ß}z^vmann¹ lacht ausgezeichnet Coleratur. Wir freuen uns alle
sehr auf das Concert!
StefanZweig

20 [hs. Paumgartner:] Die Direktion des Mozarteums erbittet Ihr baldiges Erschei-
nen
Ergebnest
D^rBPaumgartner

[hs. Zotos:] Iphigenia Zotos
ein »Frl«

25 [hs. Schnitzler:] Es ist 11 Uhr, abends – wie Du bemerken wirst.

1 Eine junge Spanierin mit sehr schöner Stimme

↗ Versand durch Olga Schnitzler, Felix Salten, Felix Albrecht Harta, Arthur Foges, Stefan Zweig, Bernhard Paumgartner, Iphigenia Zotos am 11. 9. 1909 in Salzburg
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [12. 9. 1919 – 16. 9. 1919?] in Wien

⑨ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.4547.

Kartenbrief, 715 Zeichen

Handschrift Olga Schnitzler: Bleistift, lateinische Kurrent

Handschrift Felix Salten: Bleistift, lateinische Kurrent

Handschrift Felix Albrecht Harta: Bleistift, lateinische Kurrent

Handschrift Arthur Foges: Bleistift, lateinische Kurrent

Handschrift Stefan Zweig: Bleistift, lateinische Kurrent

Handschrift Bernhard Paumgartner: Bleistift, lateinische Kurrent

Handschrift Iphigenie Zotos: Bleistift, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »Salzburg 2, 11. IX. 19, VII.«.

10 *betamter*] jiddisch betamit: geistvoll, geschickt

10 *Scheyeg*] jiddisch Schaygetz: ein nichtjüdischer junger Mann

16 *Guzman*] Olga Schnitzler benützte für Konzertauftritte teilweise ihren Mädchennamen »Gussmann«/»Guszmán«, um nicht durch ihren Ehemann ein bestimmtes Bild in der Öffentlichkeit zu erwecken. Manchmal – offenbar auch dieses Mal – verfremdete sie diesen Namen zu »Guzman«.

17 *Concert*] Das Koncert fand am 19. 9. 1919 im *Mozarteum* statt. Vgl. Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*, Olga an Arthur Schnitzler, 20. 9. 1919. Ein für den 24. 9. 1919 geplantes Solokonzert von Olga Schnitzler wurde kurzfristig abgesagt.

25 *Es ... wirst.*] seitlich entlang des linken Rands

25 *11 Uhr, abends*] Vgl. Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*, Olga an Arthur Schnitzler, 13. 9. 1919.

Index der erwähnten Entitäten

Mozarteum [Salzburg]

Konzert mit Olga Schnitzer, 19.9.1919, 1, 2^K

Mozarteum [Salzburg], 1, 2^K

Salzburg, Verwaltungsgebiet, 2^K

SCHNITZLER, OLGA (17.1.1882 Wien – 13.1.1970 Lugano), *Schauspielerin, Sängerin*, 2^K

Wien

XVIII., Währing

Sternwartestraße 71, Wohngebäude, 1

Währinger Cottage, Teil eines besiedelten Ortes, 1

QUELLE: Olga Schnitzler und andere an Arthur Schnitzler, 11.9.1919. Herausgegeben von Selma Jahnke und Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03678.html> (Stand 14. Februar 2026)